

Stuttgart, 03.06.2019

Zuschüsse zu Sportveranstaltungen – Erhöhung Zuschuss German Open Championships im Tanzsport

Mitteilungsvorlage zum Haushaltsplan 2020/2021

Vorlage an	zur	Sitzungsart	Sitzungstermin
Sportausschuss	Kenntnisnahme	öffentlich	09.07.2019

Bericht

Die German Open Championships (GOC) werden seit 2004 in der Landeshauptstadt durchgeführt. Das Turnier ist eine der bedeutendsten jährlich stattfindenden Sportveranstaltungen in Stuttgart. Es ist die größte Tanzsportveranstaltung Europas im Amateurbereich. Gleichzeitig gehört die Veranstaltung zu den hochkarätig besetzten Tanzsportturnieren weltweit. Die Weltranglistenturniere der Amateure Standard und Latein gehören zur Grand Slam-Serie und sind damit Bestandteil der ranghöchsten Turnierserie der Welt. Weitere Höhepunkte des fünftägigen Turnierprogramms sind die Wettbewerbe der Professionals beim World Super Grand Prix Standard und Latein. Daneben finden im Wechsel Welt- oder Europameisterschaften im Boogie Woogie statt, außerdem wird das Programm durch zwei Rollstuhltanzwettbewerbe und diverse Turniere in unterschiedlichen Leistungs- und Altersklassen komplettiert. Die GOC ist eine der wenigen professionell durchgeführten Veranstaltungen, die nach wie vor mit einem großen ehrenamtlichen Helferpool arbeiten. In 2018 wurden von über 550 ehrenamtlichen Helfern fast 16.000 Helferstunden erbracht. Durchschnittlich sind an jedem Veranstaltungstag rund 300 Helfer*innen der Tanzsportvereine Stuttgarts und der Region unentgeltlich im Einsatz. Die Veranstaltung ist vom Deutschen Tanzsportverband bis 2024 nach Stuttgart vergeben.

Seit 2004 wird die GOC finanziell durch die Stadt unterstützt, zuletzt mit 95.000 EUR im Jahr. Der städtische Zuschuss wird als Festbetragszuschuss zur teilweisen Deckung der Kosten für die Organisation und Durchführung der GOC gewährt. Seit 2016 ist der Zuschuss im Haushalt festgeschrieben.

In den vergangenen Jahren sind die Kosten der Organisation und Durchführung des Tanzturniers, insbesondere aufgrund des Zukaufs von Dienstleistungen, die in Folge erhöhter Sicherheitsauflagen notwendig wurden, stark gestiegen. Konkret haben sich die Ausgaben für Sicherheitspersonal, Security- und Servicepersonal in den letzten Jahren um fast 30.000 EUR erhöht. Auch weitere Dienstleistungen haben in den vergangenen

Jahren Preissteigerungen erfahren. Die üblichen Strom- und Nebenkosten sind in den vergangenen fünf Jahren ebenfalls gestiegen. Für 2020/2021 ist der Umbau des KKL geplant. Die GOC werden, um alle angebotenen Turniere durchführen zu können, angrenzende Sporthallen anmieten und temporäre Bauten neben der Liederhalle aufbauen. Durch die baulichen Maßnahmen in der Liederhalle entstehen organisatorische und finanzielle Mehraufwendungen. Im Moment ist noch nicht absehbar, wie sich die Renovierungsarbeiten des KKL auf das Ergebnis der GOC GmbH in 2020 und 2021 auswirken werden. Neben Mindereinnahmen durch Zuschauerwegfall rechnen die Verantwortlichen auch mit Mindereinnahmen bei der kleiner ausfallenden Tanzsportmesse.

Trotz des städtischen Zuschusses ist der GOC GmbH im Wirtschaftsjahr 2018 ein Defizit in Höhe von ca. 49.000 EUR entstanden, das die Gesellschafter (Tanzsportverband Baden-Württemberg e. V., Tanzsport-Club Astoria Stuttgart e. V., Tanzsportzentrum Stuttgart-Feuerbach e. V., Deutscher Tanzsportverband/Tanzwelt Verlag GmbH) ausgeglichen haben. Laut Veranstalter sind die Rücklagen der GmbH damit vollständig aufgebraucht und der Fortbestand der Traditionsveranstaltung gefährdet. Unabhängig von Bemühungen seitens der GOC GmbH, das entstandene und in den Folgejahren prognostizierte Defizit durch zusätzliche Sponsoren zu decken, ist laut Veranstalter eine Finanzierungslücke in den kommenden Jahren durch die oben genannten Gründe absehbar. Die vom Veranstalter beantragte Erhöhung des Festbetragszuschusses von bislang 95.000 EUR um 30.000 EUR auf insgesamt 125.000 EUR erscheint der Sportverwaltung daher gerechtfertigt.

Finanzielle Auswirkungen

Ergebnishaushalt (zusätzliche Aufwendungen und Erträge):

Maßnahme/Kontengr.	2020 TEUR	2021 TEUR	2022 TEUR	2023 TEUR	2024 TEUR	2025 ff. TEUR
Sachkonto 43180000 Zuschüsse an übrigen Bereich	30	30	30	30	30	
Finanzbedarf	30	30	30	30	30	

(ohne Folgekosten aus Einzelmaßnahmen, Investitionen oder zusätzlichen Stellen – diese bitte gesondert darstellen)

Für diesen Zweck im Haushalt/Finanzplan bisher bereitgestellte Mittel:

Maßnahme/Kontengr.	2020 TEUR	2021 TEUR	2022 TEUR	2023 TEUR	2024 TEUR	2025 ff. TEUR
Sachkonto 43180000 Zuschüsse an übrigen Bereich	95	95	95	95	95	

Mitzeichnung der beteiligten Stellen:

Die Referate AKR und WFB haben Kenntnis genommen. Haushalts- und stellenrelevante Beschlüsse können erst im Rahmen der Haushaltsplanberatungen erfolgen.

Vorliegende Anfragen/Anträge:

Erledigte Anfragen/Anträge:

Dr. Martin Schairer

Anlagen

<Anlagen>